

Bodylift nach Lockwood

Nach starker Gewichtsabnahme und bei alters- oder anlagebedingter Erschlaffung der unteren Körperregionen kann durch eine Bodylift-Operation (= Straffung der unteren Körperhälfte) wieder ein normales Erscheinungsbild erreicht werden. In einem Eingriff können an unserer Klinik beide Oberschenkel, die Bauchdecke, die Flanken und die Gesäßregion gestrafft werden. Vorteile im Vergleich zu mehreren nacheinander durchgeführten Operationen sind zum einen die erhebliche Zeitersparnis, zum anderen das bessere kosmetische Ergebnis. Die überschüssige Haut kann in allen Richtungen optimal gestrafft und verteilt werden. Die Narben, die hierbei entstehen, werden in die Bikinizone gelegt und können gut verborgen werden. Diese Operation ist nicht zur Behandlung von Übergewicht vorgesehen, wir arbeiten jedoch innerhalb des Adipositaszentrums der Universitätsklinik Freiburg mit darauf spezialisierten Abteilungen zusammen. Auch vor einer geplanten Gewichtsabnahme beraten wir gerne über Operationen zur Hautstraffung, die evt. später auf Sie zukommen werden. Zum Beispiel wenn Sie eine sogenannte bariatrische Operation vor sich haben und mit erheblichem Gewichtsverlust in kürzerer Zeit zu rechnen ist. Bariatrische Operationen nennt man Eingriffe, bei denen auf chirurgischem Wege die Nahrungsaufnahme vermindert wird. Diese Eingriffe werden innerhalb des Adipositaszentrums durch die Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie des Universitätsklinikums Freiburg durchgeführt.

Bodylift - auf einen Blick:

Operationsdauer:

- 4-6 Stunden

Nachbehandlung:

- keine sportlichen Aktivitäten
- keine körperliche Arbeit
- Bandagen für 6 Wochen

Narkose:

- Vollnarkose

Klinikaufenthalt:

- 7-10 Tage

Bodylift - wir beraten Sie individuell!

Im Rahmen eines Beratungsgesprächs über ein Bodylift werden zunächst sowohl die Wünsche als auch etwaige Bedenken der Patienten ausführlich besprochen. Anschließend erfolgt eine exakte körperliche Untersuchung der betroffenen Hautpartien, falls notwendig, kann auch die obere Körperhälfte (Arme, Brüste, seitliche Brustregion) für eine spätere Operationsplanung besprochen werden. Eine gründliche Untersuchung der Beine, insbesondere in Hinblick auf vorliegende Krampfadern oder Lymphödeme ist für einen erfolgreichen und komplikationsarmen Verlauf zwingend notwendig. Ggf. kann sich eine Ultraschalluntersuchung anschließen. Fotografien werden angefertigt, mit deren Hilfe später die Operationsschritte skizziert und erläutert werden können. Die zur Verfügung stehenden operativen Verfahren können dann gemeinsam erörtert werden, inklusive möglicher Einschränkungen und Risiken.

Bodylift - die Operation

Die Bodylift-Operation ist ein relativ großer Eingriff. Die Dauer der Operation beträgt zwischen 4 und 6 Stunden. Wenn Sie in gutem gesundheitlichem Zustand sind, d. h. keine wesentlichen internistischen Vorerkrankungen vorliegen oder ein anderes erhöhtes OP-Risiko vorliegt, verläuft der Eingriff in der Regel komplikationsarm. In der Regel müssten Sie mit mindestens 3-4 Wochen rechnen, bis Sie wieder körperlich fit sind. Bei der Operation kann es zu einem erhöhten Blutverlust kommen, daher empfehlen wir die Durchführung einer Eigenblutspende. Somit kann das Risiko einer Fremdblutübertragung nahezu ausgeschlossen werden. Wir beraten Sie gern! beraten Sie gerne bezüglich einer Eigenblutspende. Diese kann am Universitätsklinikum Freiburg stattfinden.